

HP PageWide Enterprise Color 556 Druckerserie
HP PageWide Enterprise Color MFP 586 Serie



HP PageWide Enterprise Color MFP 586 Serie



HP PageWide Enterprise Color 556 Druckerserie

Die HP PageWide Enterprise Color 556 Druckerreihe und die HP PageWide Enterprise Color MFP 586 Serie ermöglichen die Verwendung einer Vielzahl verschiedener Normalpapiervarianten, die bei allgemeinen Druckaufgaben im Büro zum Einsatz kommen. Legen Sie einfach das Papier ein und die überwiegende Mehrheit der im Büro normalerweise verwendeten Dokumente wird im Handumdrehen in professioneller Qualität gedruckt. Oder entscheiden Sie sich für eines der vielen verfügbaren Spezialmedien, um beeindruckende Marketingdokumente zu erstellen. Dieser Medien-Guide soll Sie dabei unterstützen, bei allen Druckaufträgen eine optimale Qualität zu erzielen.

Um Probleme und unnötige Reparaturen zu vermeiden, verwenden Sie nur Papiertypen mit den nachfolgend angegebenen Spezifikationen. Solche Reparaturen werden nicht im Rahmen der HP Garantie oder Servicevereinbarungen übernommen.

Unterstützte Medien für die HP PageWide Enterprise Color 556/586 Serie

	Fach 1 (Mehrzweckzuführung)	Fach 2 (Hauptfach)	Fach 3 (optional)	Ausgabefach
Kapazität (für 75 g/20 lbs Papier)	50 Blatt	500 Blatt	500 Blatt	300 Blatt
Größenbeschränkung	76 x 127 bis 216 x 356 mm (3 x 5 bis 8,5 x 14 Zoll)	102 x 210 bis 216 x 297 mm (4 x 8,27 bis 8,5 x 11,7 Zoll)	102 x 210 bis 216 x 356 mm (4 x 8,27 bis 8,5 x 14 Zoll)	
Gewichtsbeschränkung (Leichte Medien bis Karten)	60 bis 200 g/m ² (16 bis 53 lbs)	60 bis 200 g/m ² (16 bis 53 lbs)	60 bis 200 g/m ² (16 bis 53 lbs)	
Gewichtsbeschränkung (Fotopapier)	125 bis 300 g/m ² (33 bis 80 lbs)	125 bis 250 g/m ² (33 bis 66 lbs)	125 bis 250 g/m ² (33 bis 66 lbs)	

Optimale Druckergebnisse

Die HP PageWide Color 556/586 Serie bietet Seite für Seite extrem schnelle und kostengünstige sowie hochwertige Ergebnisse. Die Geräte überwachen während des Druckvorgangs unter anderem Parameter wie Temperatur, Feuchtigkeit und Farbdeckung, um eine optimale Leistung und ein hervorragendes Ergebnis zu gewährleisten. Mit den meisten erhältlichen Normalpapieren von 60 bis 120 g/m² (16 bis 32 lbs) lässt sich eine erstklassige Qualität erzielen, ohne eigens den Papiertyp einstellen zu müssen. Dies erleichtert das Drucken für alle Mitarbeiter im Büro.

Darüber hinaus unterstützt die 556/586 Serie weitere Einstellungen, mit denen bei Bedarf die Druckqualität weiter verbessert werden kann. Diese wird beeinflusst durch Faktoren wie Farbdeckung, Gewicht/Stärke des Papiers, Glätte der Papieroberfläche, Feuchtigkeitsgehalt, Verwendung von ColorLok Papier im Vergleich zu Papier ohne ColorLok sowie beidseitiges oder einseitiges Drucken. Für optimale Ergebnisse mit Normalpapier empfiehlt sich die Verwendung von Medien mit ColorLok, da diese lebendigere Farben und satteres Schwarz bieten. Außerdem trocknen sie schneller und ihre Herstellung unterliegt strengeren Spezifikationen. Die Verwendung von ColorLok Medien unterscheidet sich nicht von der anderer normaler Medien. Es sind keinerlei spezielle Einstellungen erforderlich – legen Sie einfach das Papier ein und klicken Sie am Computer auf „Drucken“.

Verwenden Sie schwereres oder Hochglanzpapier, wenn Sie ein besonders beeindruckendes Ergebnis erzielen möchten. Die 556/586 Serie unterstützt eine Vielzahl von Papierformaten und Papiertypen. Manche Papiere, vor allem LaserJet Hochglanzpapier, sind mit einer speziellen Beschichtung versehen. Dieses Papier wird von der 556/586 Serie nicht unterstützt, da die Beschichtung verhindert, dass das Papier die Tinten absorbiert. HP empfiehlt Inkjet Hochglanzpapiere wie HP Brochure Glossy 180 g oder HP Advanced Fotopapier.

Bei der Verwendung von Spezialmedien erzielen Sie eine optimale Druckqualität, wenn Sie den genauen Papiertyp am Bedienfeld des Geräts und gleichzeitig im Softwaretreiber auswählen. Nach dem Einlegen des Papiers in das Zufuhrfach bietet Ihnen eine am Bedienfeld angezeigte Meldung die Möglichkeit, das Format und/oder den Papiertyp zu ändern. Wählen Sie in der am Bedienfeld angezeigten Liste den korrekten Papiertyp anhand der Angaben zum Papiergewicht aus. Das Bedienfeld gibt das Papiergewicht in Gramm pro Quadratmeter (g/m²) oder einfach in „g“ an. Auf dem Paket mit dem Papier ist oft das Gewicht in Pfund (lbs) angegeben. Im Folgenden finden Sie eine Übersicht häufig verwendeter Papiergewichte in Gramm und Pfund, um Ihnen die Auswahl des richtigen Papiertyps im Bedienfeld zu erleichtern.

Für den Druck müssen Sie auch im Treiber den korrekten Papiertyp festlegen, um die Treibereinstellungen an jene im Bedienfeld anzugleichen. Klicken Sie im angezeigten Druckertreiber auf die Schaltfläche „Properties“, wählen Sie die Registerkarte „Printing Shortcuts“ und anschließend im Drop-down-Menü den korrekten Papiertyp aus.

Allgemeine Papiergewichte in Gramm (g) und Pfund (lbs) nach Kategorie des 556/586 Bedienfelds

	Leichtes Papier	Normalpapier	Zwischenkopierpapier	Mittelschweres Papier	Schweres Papier oder HP InkJet Matt 120g	Extraschweres Papier	HP InkJet Matt oder Hochglanzpapier 120g	Fotokarton	Advanced Fotopapier	Advanced Fotopapier
Gramm (g)	60 g	75 g	90 g	105 g	120 g	150 g	180 g	200 g	250 g	300 g
Pfund (lbs)	16 lbs	20 lbs	24 lbs	28 lbs	32 lbs	40 lbs	48 lbs	53 lbs	66 lbs	80 lbs

Zusammenfassung: Die meisten im Büro verwendeten Papiertypen mit einem Gewicht von 60 bis 120 g/m² (16 bis 32 lbs) können ohne Angabe des Papiertyps als „Normalpapier“ verwendet werden. Falls die Druckqualität nicht den Erwartungen entspricht oder Papierstaus auftreten, sollten Sie die korrekte Einstellung für den Papiertyp auswählen (weitere Details hierzu entnehmen Sie bitte der Tabelle „Unterstützte Papiertypen“). Führen Sie die folgenden Schritte aus: **1)** Legen Sie das Papier in eines der Zufuhrfächer, **2)** Wählen Sie am Bedienfeld den Papiertyp und das Format für dieses Zufuhrfach aus, **3)** Für das Drucken legen Sie in der Software Ihres Computers die korrekten Einstellungen für Format und Papiertyp fest, **4)** Drucken Sie den Auftrag.

Das richtige Papierformat für Ihren Druckauftrag

Im Büro werden Dokumente am häufigsten im Format A4 oder Letter gedruckt. Allerdings unterstützt die HP PageWide Enterprise Color 556/586 Serie viele weitere, in der Tabelle unten angeführte Standardpapierformate. Darüber hinaus lassen sich auch abhängig von der Größe des jeweiligen Zufuhrfachs eigene Formate definieren.

Unterstützte Papierformate

	Fach 1 (linke Seite)	Fach 2 (Hauptfach)	Fach 3/4/5 (optional)	Automatische Duplex-Einheit
Alle Formate	✓			
Letter (8,5 x 11)	✓	✓	✓	✓
Legal (8,5 x 14)	✓		✓	✓
Executive (7,25 x 10,5)	✓	✓	✓	✓
Statement (5,5 x 8,5)	✓	✓	✓	
Oficio (8,5 x 13)	✓		✓	✓
3 x 5	✓			
4 x 6	✓			
5 x 7	✓			
5 x 8	✓			
A4 (210 x 297 mm)	✓	✓	✓	✓
A5 (149 x 210 mm)	✓	✓	✓	
A6 (105 x 148 mm)	✓			
RA4 (215 x 305 mm)	✓		✓	✓
B5 (182 x 257 mm)	✓	✓	✓	✓
B6 (128 x 182 mm)	✓			
10 x 15 cm	✓			
16K (195 x 270 mm)	✓	✓	✓	✓
16K (184 x 260 mm)	✓	✓	✓	✓
16K (197 x 273 mm)	✓	✓	✓	✓
Postcard JIS (100 x 148 mm)	✓			
DPostcard JIS (148 x 200 mm)	✓			
Envelope #9	✓			
Envelope #10	✓	✓		
Envelope Monarch	✓			
Envelope B5	✓	✓		
Envelope C5	✓	✓		
Envelope C6	✓			
Envelope DL	✓	✓		
Benutzerdefiniert	7,62 x 12,7 bis 21,59 bis 12,7 x 35,56 cm	10,16 x 21 bis 21,59 x 29,71 cm	10,16 x 21 bis 21,59 x 35,56 cm	
Alle benutzerdefinierten Formate	✓	✓	✓	
Oficio (216 x 340 mm)	✓		✓	✓
L (9 x 13 cm)	✓			
Envelope Chou #3	✓	✓		
Envelope Chou #4	✓			

Der richtige Papiertyp für Ihren Druckauftrag

Richtlinien für die Auswahl des richtigen Papiertyps:

- Verwenden Sie Papier von guter Qualität ohne Schnitte, Knicke, Risse, Flecken, lose Partikel, Staub, Falten, Hohlräume, Heftklammern sowie gewellte oder geknickte Kanten.
- Verwenden Sie nur unbedrucktes Papier.
- Verwenden Sie für Tintenstrahldrucker vorgesehene Papier oder Mehrzweckpapier.
- Verwenden Sie kein zu raues Papier. Mit glatten Medien lassen sich im Allgemeinen bessere Ergebnisse erzielen.



Note

Based on independent third-party testing using a range of plain papers, HP recommends using papers with ColorLok Technology with this product for best printing results. ColorLok is now an industry standard and paper with this technology is available from a wide variety of paper manufacturers worldwide. Just look for the ColorLok logo on the packaging. For information on HP-branded papers with ColorLok, go to hp.com/sbso/product/supplies/paper_colorlok.

Die meisten Bürodokumente in den USA bzw. Europa und anderen Regionen werden auf 75 g/m² (20 lbs) bzw. 80 g/m² Mehrzweckpapier gedruckt, und das mit hervorragenden Ergebnissen. Für diesen Papiertyp können Sie über das Bedienfeld die Option „Plain“ bzw. „Any Type“ und im Softwaretreiber die Standardeinstellung „Unspecified“ auswählen.

Um herausragende Ergebnisse zu erzielen, müssen Sie bei der Papierauswahl sorgfältig vorgehen. ColorLok Papier mit einem Gewicht von 75 g/m² ist in Bezug auf den Preis in den meisten Fällen mit alternativen Medien vergleichbar, bietet aber satteres Schwarz sowie lebendigere Farben und trocknet dreimal so schnell. Außerdem ist es auch nicht erforderlich, den Papiertyp eigens festzulegen.

Wenn Sie Seiten mit großen Tintenmengen drucken, wie z. B. dunkle PowerPoint Hintergründe, lebendige Grafiken oder Fotos, und ein herausragendes Ergebnis erzielen möchten, sollten Sie unbedingt Papier mit ColorLok Technologie, schweres, Hochglanz- oder Fotopapier verwenden. Wählen Sie für Spezialmedien immer den korrekten Papiertyp aus. (Für Anweisungen hierzu siehe „Optimale Druckergebnisse“).

Sie sollten auch unbedingt wissen, welche Papiertypen zu vermeiden sind. So wurde LaserJet Papier ausschließlich für das Fixieren mit trockenem Toner entwickelt. Beim Drucken mit der 556/586 Serie würde das feuchte, verschmierte Ausdrücke ergeben und ist deshalb nach Möglichkeit zu vermeiden. Daher sollten Sie für diesen Drucker kein LaserJet Hochglanzpapier verwenden. Wenn Sie nicht sicher sind, ob es sich um Hochglanzpapier für LaserJets oder Tintenstrahldrucker handelt, drucken Sie eine Probeseite aus und prüfen Sie diese auf Verschmierungen. Falls der Text verschmiert, sollten Sie dieses Papier nicht verwenden. Manche Fotopapiersorten sind nur auf einer Seite bedruckbar. Wenn Sie Zufuhrfach 2 oder 3 verwenden, legen Sie das Papier mit der glänzenden Seite nach oben ein. Beim Drucken über Fach 1, legen Sie das Papier mit der glänzenden Seite nach unten ein.

Bei feuchten, verschmierten Ausdrucken entsorgen Sie die betreffenden Seiten, reinigen Sie das Ausgabefach mit einem feuchten Tuch und führen Sie dann die Wartungsroutine „Resolve Ink Smear“ zur Druckerinnenreinigung aus (Wählen Sie dazu über das Home-Menü des Bedienfelds nacheinander „Device Maintenance→Calibration/Cleaning→Resolve Ink Smear“).

Mithilfe der nachfolgenden Tabelle können Sie Papiertypen und Druckaufträge für die 556/586 Serie optimal anpassen.

Druckauftrag und Papiertyp

	Mehrzweckpapier	Mehrzweckpapier (ColorLok)	Inkjet Papier (Matte/Glossy)	LaserJet Papier (Matte)	LaserJet Papier (Glossy)	Fotopapier und andere Medien
Alltäglicher Gebrauch – Kopieraufträge, Memos, E-Mails, Angebote, Internetausdrucke	Großartige Ergebnisse	Exzellente Ergebnisse: satte Schwarztöne, lebendige Farben, schnellerer Trocknungsprozess	Sehr gute Ergebnisse: schweres oder glänzendes Papier für professionelle Qualität	Variierende Ergebnisse: normales LaserJet Papier reicht im Allgemeinen aus	Nicht unterstützt: kann feuchte, verschmierte Ausdrücke verursachen	k. A.
Professionell – Broschüren, Flyer, Präsentationen, Geschäftsberichte	Gute Ergebnisse	Exzellente Ergebnisse: satte Schwarztöne, lebendige Farben, schnellerer Trocknungsprozess	Sehr gute Ergebnisse: schweres Papier für tintenintensive Ausdrücke	Variierende Ergebnisse: normales LaserJet Papier reicht im Allgemeinen aus	Nicht unterstützt: kann feuchte, verschmierte Ausdrücke verursachen	k. A.
Spezialmedien – dreifach gefaltete Broschüren, Etiketten, Briefumschläge	k. A.	k. A.	Sehr gute Ergebnisse: dreifach gefaltete Broschüren	Variierende Ergebnisse: normales LaserJet Papier reicht im Allgemeinen aus	Nicht unterstützt: kann feuchte, verschmierte Ausdrücke verursachen	Etiketten sollten mit Mehrzweck- oder Inkjet Papier, Umschläge mit Mehrzweckpapier gedruckt werden
Fotos – Ganzseitenfotos, Fotos für Geschäftspläne	Gute Ergebnisse	Exzellente Ergebnisse: satte Schwarztöne, lebendige Farben, schnellerer Trocknungsprozess	Sehr gute Ergebnisse: schweres oder glänzendes Papier für eine bessere Fotoausgabe	Variierende Ergebnisse: normales LaserJet Papier reicht im Allgemeinen aus	Nicht unterstützt: kann feuchte, verschmierte Ausdrücke verursachen	Beste Ergebnisse: herausragende Fotos auf mattem oder glänzendem Fotopapier

Druckauftrag und Papiertyp

In der nachfolgenden Tabelle sind alle von der HP PageWide Enterprise Color 556/586 Serie unterstützten Papiertypen nach Bedienfeld- bzw. Druckertreibernamen aufgeführt.

Papiertyp (Bedienfeld) Menü „Trays“ oder beim Einlegen des Papiers	Papiertyp (Treiber) Registerkarten „Shortcuts“ und „Paper/Quality“	Fach 1 (linke Seite)	Fach 2 (Hauptfach)	Fach 3/4/5 (optional)	Automatische Duplex-Einheit
n/a	Unspecified				
Any Type	n/a	✓			
Plain	Plain	✓	✓	✓	✓
HP Inkjet Matte 120 g	HP Premium Presentation Matte 120 g	✓	✓	✓	✓
Light 60-74 g	Light 60-74 g	✓	✓	✓	✓
Intermediate 85-95 g	Intermediate 85-95 g	✓	✓	✓	✓
Mid-Weight 96-110 g	Mid-Weight 96-110 g	✓	✓	✓	✓
Heavy 111-130 g	Heavy 111-130 g	✓	✓	✓	✓
Extra Heavy 131-175 g	Extra Heavy 131-175 g	✓	✓	✓	✓
Cardstock 176-220 g	Cardstock 176-220 g	✓	✓	✓	
Labels	Labels	✓	✓	✓	
Letterhead	Letterhead	✓	✓	✓	✓
Envelope	Envelope	✓	✓		
Heavy Envelope	Heavy Envelope	✓	✓		
Preprinted	Preprinted	✓	✓	✓	✓
Prepunched	Prepunched	✓	✓	✓	✓
Coloured	Coloured	✓	✓	✓	✓
Bond	Bond	✓	✓	✓	✓
Recycled	Recycled	✓	✓	✓	✓
Rough	Rough	✓	✓	✓	✓
HP EcoSMART Lite	HP EcoSMART Lite	✓	✓	✓	✓
HP Inkjet Matt 180 g	HP Brochure Matt 180 g	✓	✓	✓	✓
HP Inkjet Gloss 180 g	HP Brochure Gloss 180 g	✓	✓	✓	✓
HP Advanced Photo	HP Advanced Photo Papers		Bis zu 300 g	Bis zu 250 g	Bis zu 250 g

Empfohlene HP Papiertypen

In der nachfolgenden Tabelle und auf der nächsten Seite sind die von HP für die 556/586 Serie empfohlenen Papiertypen aufgelistet.

	Empfohlenes HP Papier*	Papiertyp (Bedienfeld) Menü „Trays“ oder beim Einlegen des Papiers	ColorLok	Gewicht	Kosten pro Seite**	Beidseitig
Alltäglicher Gebrauch	HP Multipurpose Paper	Plain (oder „Alle Typen“)	✓	20 lb (75 g)	0,011 €	✓
	HP Recycled Paper	Plain (oder „Alle Typen“)	✓	20 lb (75 g)	0,011 €	✓
	HP Office Paper	Plain (oder „Alle Typen“)	✓	20 lb (75 g)	0,009 €	✓
	HP Everyday Paper Copy/Print	Plain (oder „Alle Typen“)	✓	20 lb (75 g)	0,012 €	✓
	HP Business Copy Paper	Plain (oder „Alle Typen“)	✓	20 lb (75 g)	0,011 €	✓
	HP Color Inkjet Paper	Plain (oder Intermediate 85-95 g)	✓	24 lb (90 g)	0,021 €	✓
	HP Bright White Inkjet Paper	Plain (oder Intermediate 85-95 g)	✓	24 lb (90 g)	0,022 €	✓
Professionelle Qualität	HP Premium Presentation Matte	HP Inkjet Matte 120 g		32 lb (120 g)	0,119 €	✓
	HP Brochure Paper Matte	HP Inkjet Matte 180 g		48 lb (180 g)	0,208 €	✓
	HP Brochure Paper Glossy	HP Inkjet Gloss 180 g		48 lb (180 g)	0,208 €	✓
Spezialpapier	HP Tri-fold Brochure Paper Matte	HP Inkjet Matte 180 g		48 lb (180 g)	0,250 €	✓
	HP Tri-fold Brochure Paper Glossy	HP Inkjet Gloss 180 g		48 lb (180 g)	0,250 €	✓
Fotopapier	HP Brochure Paper Matte	HP Inkjet Matte 180 g		48 lb (180 g)	0,208 €	✓
	HP Brochure Paper Glossy	HP Inkjet Gloss 180 g		48 lb (180 g)	0,208 €	✓
	HP Advanced Photo Paper Glossy	HP Advanced Photo		66 lb (250 g)	0,312 €	
	HP Everyday Photo Paper Glossy	HP Advanced Photo		53 lb (200 g)	0,178 €	
	HP Everyday Photo Paper Matte	HP Advanced Photo		33 lb (125 g)	0,178 €	✓

* HP rät von anderen Anbietern ab, da wir deren Produktionsqualität nicht garantieren können.

** Die Kosten pro Seite setzen sich aus dem geschätzten Verkaufspreis für US Letter Papier zusammen, der mithilfe der Ries- und Verpackungspreise des HP Paper Selector Guide, US-Version Feb 2013, berechnet wurde: hp.com/sbso/special/hp-paper-selectorguide.pdf.

Die richtige Druckqualität für Ihre Aufträge

Die HP 556/586 Serie unterstützt drei Stufen der Druckqualität, die Sie über das Bedienfeld auswählen können. Wählen Sie dazu „Verwaltung→Allgemeine Druckeinstellungen→Standarddruckeinstellungen→Hohe Qualität“. Anschließend wählen Sie entweder „General Office“ für schnelle Druckgeschwindigkeiten und weniger Tintenverbrauch, „Professional“ (Standardmodus) für normale Druckgeschwindigkeiten und normalen Tintenverbrauch oder „Presentation“ für langsame Druckgeschwindigkeiten und hohen Tintenverbrauch. Mit mehr Tinte lassen sich Farben lebendiger darstellen, aber das gilt meist nur für Papiertypen mit ColorLok Technologie sowie Spezialmedien wie HP Brochure 180 g Matte oder Glossy.

Probleme und empfohlene Korrekturmaßnahmen

In der nachfolgenden Tabelle ist eine Reihe möglicher Probleme aufgeführt, die aufgrund der Papierqualität, des Einlegens des Papiers in das Zufuhrfach oder der Einstellung des Papiertyps über das Bedienfeld oder den Softwaretreiber auftreten können. In manchen Fällen ist es lediglich eine Frage des richtigen Papiertyps für den Auftrag. So ist zum Beispiel 60 g/m² (16 lbs) Papier eher anfällig für ein so genanntes „Durchschlagen“, weshalb es sich nicht für den Duplexdruck eignet.

Problem	Empfohlene Korrekturmaßnahme
Farben erscheinen stumpf oder ausgewaschen	Verwenden Sie ColorLok Medien. Diese bieten lebendige Farben, satte Schwarztöne sowie schnellere Trocknungszeiten. Sie sind auch für LaserJet Drucker geeignet und helfen, ihre Lebensdauer zu verlängern. Ziehen Sie deshalb professionelle HP Inkjet Papiere in der Tabelle „Empfohlene HP Papiertypen“ in Betracht.
Die gedruckte Seite ist stark gewellt	Dieses Problem entsteht durch die ungünstige Kombination aus Druckbereichen mit hoher Tintenkonzentration, Papiertyp und Umgebungen mit niedriger Feuchtigkeit. <ul style="list-style-type: none"> Dieses Phänomen ist in erster Linie den Papiercharakteristika zuzuschreiben. Verwenden Sie einen anderen Papiertyp (kein 60 g/m² (16 lbs) Papier). Papier mit ColorLok Technologie tendiert nicht so sehr zur Welligkeit. Verwenden Sie in jedem Fall schwereres Papier mit 90 g/m² (24 lbs) oder 120 g/m² (32 lbs).

Problem	Empfohlene Korrekturmaßnahme
Ausdruck ist feucht	Längere Trocknungszeiten treten bei bestimmten Papiertypen, hoher Tintenkonzentration im Druckbereich und Umgebungen mit hoher Feuchtigkeit auf. <ul style="list-style-type: none"> • Papier mit ColorLok Technologie trocknet schneller. Verwenden Sie in jedem Fall schwereres Papier mit 90 g/m² (24 lbs) oder 120 g/m² (32 lbs) aufgrund seiner besseren Adsorptionsfähigkeit.
Faltenbildung im Druckbereich	Dieses Problem entsteht durch die Kombination aus Druckbereichen mit hoher Tintenkonzentration, Papiertyp und Umgebungen mit niedriger Feuchtigkeit. <ul style="list-style-type: none"> • Leichte Papiere tendieren eher zur Faltenbildung. Ziehen Sie daher schwerere Papiertypen in Betracht. • Herkömmliche Papiersorten tendieren eher zur Faltenbildung als Medien mit ColorLok Technologie.
Durchschlagen	Ist das gedruckte Bild auf der Rückseite deutlich sichtbar, dann verwenden Sie ein zu durchsichtiges oder dünnes Papier. <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie einen schwereren Papiertyp. • Verwenden Sie Papier mit ColorLok Technologie, da es speziell dazu entwickelt wurde, Pigmente auf der Oberfläche zu binden und ein „Durchschlagen“ zu vermeiden.
Verschmierte Tinte auf Hochglanzpapier	Viele beschichtete (glänzende) Medientypen wie LaserJet Glossy Papier sind für diesen Drucker nicht geeignet. Da die Tinte nicht vom Papier absorbiert wird, kommt es zu Verschmierungen. Unsere Empfehlungen: <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie kein LaserJet Glossy Papier. • Verwenden Sie kein für den Offset-Druck entwickeltes Hochglanzpapier. • Wählen Sie das kostengünstige HP Brochure Paper Glossy, 180 g (48 lbs), das beidseitig bedruckt werden kann. • Wenn Sie mit LaserJet Hochglanzpapier oder anderen Medien, bei denen die Tinte nicht absorbiert wird, gedruckt haben, führen Sie folgende Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> – Entsorgen Sie die verschmierten Ausdrücke und säubern Sie das Ausgabefach mit einem sauberen feuchten Tuch. – Führen Sie eine Reinigungsdiagnose durch: Legen Sie dazu Normalpapier in Fach 2 und stellen Sie als Papiertyp „Plain“ (A4 oder Letter) ein. Wählen Sie über das Bedienfeld nacheinander „Device Maintenance → Calibration/Cleaning → Resolve Ink Smear → Start“ aus.
Verschmierungen der Druckseite durch Textmarker	Hochwertige Textmarker sollten dieses Problem nicht aufweisen. <ul style="list-style-type: none"> • Markieren Sie Text auf Ihrem gedruckten Dokument nur einmal.
Vertikale weiße Streifen (Schlieren)	<ul style="list-style-type: none"> • Weiße Streifen (vertikal beim Hochformat, horizontal beim Querformatdruck) können verschiedene Ursachen haben, lassen sich aber meist relativ einfach beheben. • Bei mit Papierstaub verstopften Düsen kann es zu vertikalen Streifen, so genannten Schlieren, kommen. Die 556/586 Serie ist mit einer Selbstdiagnosefunktion ausgestattet, mit der der Druckkopf regelmäßig gereinigt wird. Bei minderwertigen Papieren kann die Streifenbildung aber dennoch auftreten. <ul style="list-style-type: none"> – Verwenden Sie hochwertiges Papier. – Wählen Sie im Bedienfeld „Device Maintenance → Calibration/Cleaning → Printhead Cleaning“ und dann „Continue“ aus, um den Reinigungsprozess zu starten. Dieser dauert ca. 15 Minuten. Der Drucker gibt am Ende einen Qualitätsbericht aus. Wenn die farbigen Balken Streifen aufweisen, fahren Sie mit der nächsten Phase der Problembehebung über das Bedienfeld fort. – In manchen Fällen ist es notwendig, satte Farbmuster mit Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz zu drucken, um die Düsen zu säubern und die Streifenbildung zu eliminieren. Weitere Unterstützung bei Problemen mit der Druckqualität erhalten Sie über „PQ Troubleshooting Tools“ unter hp.com/support/ojcolorX555 oder hp.com/support/ojcolorMFPX585. • Tinte tendiert bei niedrigen Temperaturen zum Einfrieren. Wurde der Drucker in Umgebungen mit Temperaturen unter dem Gefrierpunkt gelagert, kann es 24 bis 48 Stunden dauern, um ihn auf die notwendige Umgebungstemperatur (15 bis 30 Grad Celsius) zu bringen. <ul style="list-style-type: none"> – Sollte die 556/586 Serie Temperaturen unter 5 Grad Celsius ausgesetzt worden sein, benötigt sie mindestens 24 Stunden, um sich auf Zimmertemperatur zu erwärmen.
Ungleichmäßiger/fehlender Tintenauftrag in vertikalen Bändern vom oberen bis zum unteren Seitenrand (verstopfte Düsen)	<ul style="list-style-type: none"> • Korrekte Abschaltung: Die 556/586 Serie sollte immer über die Ein-/Aus-Taste links unten auf der Vorderseite ein- und ausgeschaltet werden. Nur so wird die Druckleiste korrekt abgedeckt und geschützt. Durch Ziehen des Netzsteckers oder bei Stromausfall wird dieser Vorgang unterbunden und die Tinte in den Düsen kann austrocknen, was beim Drucken zur Streifenbildung führt. Je länger der Drucker in diesem Zustand verbleibt, desto schwerer gestaltet sich die Problembehebung. <ul style="list-style-type: none"> – Schalten Sie die 556/586 Serie immer erst über die Ein-/Aus-Taste ab, bevor Sie den Netzstecker ziehen. – Befolgen Sie zur Säuberung des Druckkopfes die gleichen Anweisungen wie bei der Streifenbildung durch Papierstaub.
Falsche Farben oder Farbabweichungen in Bändern vom oberen bis zum unteren Seitenrand (Tintenmischung)	<ul style="list-style-type: none"> • Transport des Geräts: Beim Transport der 556/586 Serie kann es zur Tintenmischung unter den einzelnen Düsen kommen. Dies führt zum Ausdrucken gemischter Farbbänder vom oberen bis zum unteren Seitenrand. <ul style="list-style-type: none"> – Wird die 556/586 Serie nach der ersten Einrichtung bewegt, schalten Sie die Einheit korrekt ab und transportieren Sie sie in der korrekten Lage. Schalten Sie den Drucker sobald wie möglich wieder ein und drucken Sie eine Testseite (Bedienfeld: „Administration → Troubleshooting → Print Quality Pages → Print Quality Report → Print“). Falls eine Reinigung des Druckkopfes notwendig ist, befolgen Sie die gleichen Anweisungen wie bei der Streifenbildung durch Papierstaub. – In manchen Fällen ist es notwendig, satte Farbmuster mit Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz zu drucken, um die korrekte Tintenmischung wiederherzustellen. Weitere Unterstützung bei Problemen mit der Druckqualität erhalten Sie über „PQ Troubleshooting Tools“ unter hp.com/support/pagewidecolor556 oder hp.com/support/pagewidecolor586MFP.

Problem	Empfohlene Korrekturmaßnahme
Ich möchte Fotos drucken	<p>Bei Verwendung der richtigen Medien lassen sich beeindruckende Ergebnisse erzielen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für Fotos oder Grafiken im Format US Letter empfehlen wir HP Brochure Paper, Matte 180 g oder HP Brochure Paper, Glossy 180 g. Diese Papiere lassen sich auch beidseitig bedrucken. • Ebenfalls sehr gut geeignet sind HP Advanced Photo Papiere, die in einer Vielfalt an Formaten erhältlich sind. Diese Papiere lassen sich lediglich einseitig bedrucken.
Mehrfacheinzug	<p>Wenn Seiten zusammenkleben oder beschädigt sind, kann es zum Mehrfacheinzug kommen. Diese Seiten werden zusammen durch den Drucker transportiert, weshalb sich im Ausgabefach eine oder mehrere weiße Seiten wiederfinden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie keine zerknitterten Seiten oder solche mit Eselsohren. • Laden Sie keine unterschiedlichen Papiertypen in das gleiche Zufuhrfach. • Laden Sie nur zwischen einem halben und einem ganzen Ries auf einmal. • Manchmal kommt es beim Mehrfacheinzug dazu, dass sich die zweite Seite über die oben liegende schiebt. Der Sensor auf dem Bedienfeld zeigt in diesem Fall ein überlanges Format an. Entsorgen Sie die leere(n) Seite(n), prüfen Sie die in das Zufuhrfach eingelegte Papiergröße sowie die Längen- und Breitereinstellungen.
Papierstaus	<ul style="list-style-type: none"> • Papierstaus können gelegentlich auftreten. Kommen sie jedoch öfter vor, so prüfen Sie auf folgende mögliche Ursachen: • Das in das Zufuhrfach eingelegte Papier wurde dem falschen Papiertyp zugeordnet. Wenn Sie beispielsweise Postkarten in ein Fach laden, werden Sie per Bedienfeld aufgefordert, den korrekten Typ aus der Liste zu wählen. Wenn Sie dies nicht tun und die Einstellung z. B. auf „Plain“ belassen, wendet das Gerät die falsche Einzugsmethode für diesen Papiertyp an und es kann zu einem Stau kommen. • Verwenden Sie keine zerknitterten Seiten oder solche mit Eselsohren. • Bei Papierstaus folgen Sie zwecks Behebung den Anweisungen auf dem Bedienfeld. • Liegt ein Papierstau in Zufuhrfach 2 vor, nehmen Sie das Fach vorsichtig heraus, fassen Sie die Seite an zwei Ecken an und ziehen Sie vorsichtig, um ein Abreißen zu vermeiden.
Ein ganzes Ries Papier passt nicht in das Zufuhrfach	<p>Es kann vorkommen, dass ein ganzes Ries Papier nicht in Zufuhrfach 2 oder 3 passt. Hauptgrund hierfür ist meist ein abweichendes Gewicht, was häufig in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit auftritt, durch die sich das Papier ausdehnen kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie beim Einlegen des Papiers darauf, dass beim Schließen des Zufuhrfachs keine Seiten eingeklemmt werden. Diese könnten ansonsten beschädigt werden und müssten dann entsorgt werden. Wenn sich das Zufuhrfach wegen Überfüllung nicht korrekt schließen lässt, nehmen Sie einfach Seiten heraus und laden Sie diese später, wenn genügend Platz ist.

Das Befolgen der Anweisungen dieses Medien-Guides für die HP PageWide Enterprise Color 556/586 Serie ermöglicht ein kostengünstiges Drucken hochwertiger Dokumente mit hohen Geschwindigkeiten – und zwar Seite für Seite.

Hinweise

¹ Weitere Informationen finden Sie im Bericht von Spencer Labs unter spencerlab.com/reports/recent.asp.

Für Updates registrieren unter hp.com/go/getupdated

© Copyright 2016 HP Development Company, L.P. Die enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die Garantien für HP Produkte und Services werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt oder Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Die hier enthaltenen Informationen stellen keine zusätzliche Garantie dar. HP haftet nicht für hierin enthaltene technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple® Inc. iPad, iPhone und iPod touch sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. ENERGY STAR und die ENERGY STAR-Marke sind in den USA eingetragen. Firefox ist eine eingetragene Marke der Mozilla Foundation. Google ist eine Marke von Google, Inc. Intel, Pentium und Celeron sind Marken der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Linux ist eine in den USA eingetragene Marke von Linus Torvalds. Microsoft, Internet Explorer und Windows sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation. OCR-Technologie von I.R.I.S., Copyright 1987-2013.

